



THE DEAR FOUNDATION

MEDIENMITTEILUNG

Neues Schulsystem nach Schweizer Grundsätzen:

## **Bildung für Myanmar**

**Affoltern a.A., 6. Februar 2018 – Während vor fünf Jahren Jugendliche nach dem 4. und 5. Schuljahr wegen Armut die Schule in Myanmar verlassen mussten, können sie heute mit einer Orientierungsstufe gezielt auf die Berufslehren vorbereitet werden. Dies ermöglichen der Förderverein für Berufsbildung in Myanmar und die Schweizer The DEAR Foundation (TDF), die von Sonja Dinner seit mehr als zehn Jahren geleitet wird. TDF ist eine der grössten privaten Stiftungen für Entwicklungshilfe in der Schweiz.**

Myanmar zählt heute 60 Mio Einwohner. Bewaffnete Konflikte in der Region dauern seit Jahrzehnten an und das Grundschulsystem ist veraltet. Jüngste Reformen konnten daran nichts ändern, weil das Geld für die geplante Schulentwicklung fehlt.

Der „Förderverein für Berufsbildung in Myanmar“ und die The DEAR Foundation haben diese Not erkannt und führen seit 2002 in Yangon eine Modellschule für „Vocational Training“ mit einer dreijährigen Berufsschule im Stil der Schweizer Berufslehren mit dualem Bildungssystem.

Seit 2008 gibt es zusätzlich eine weiterführende Bildungseinrichtung, welche Klassen für sozial benachteiligte Kinder aus Yangon. Über 100 mittellose Schüler werden in vier Klassen unterrichtet. 60% der Abgänger schliessen eine 3-jährige Berufslehre ab und finden anschliessend in aller Regel Arbeit, die ihnen und ihren Familien das Überleben sichert.

Der Unterricht wird ausschliesslich von einheimischen Lehrpersonen erteilt. Diese werden in Fortbildungslehrgängen mit neuen Lerninhalten und einem breiten Fächerangebot versorgt und mit modernen schülerzentrierten Unterrichtsmethoden bekannt gemacht. So werden sie schrittweise ins neue Schulsystem eingeführt. Mittelfristig sollen diese den lokalen Schulen selber wertvolle Impulse geben. Jedes Jahr erhalten 150 Lehrkräfte in fünf Wochenkursen mit je 30 Teilnehmer eine Weiterbildung. Die Erfahrenen unter ihnen werden mit Unterstützung von Experten in der Schweiz zu Instruktoren ausgebildet. Damit wird eine Multiplikation von Know-how erzielt. Die Kinder in den staatlichen Schulen profitieren direkt davon.



THE DEAR FOUNDATION

Das Projekt ist Vorreiter eines neuen Schulsystems von Myanmar. Es ist nach schweizerischen Grundsätzen aufgebaut und auf lokale Verhältnisse angepasst. Oberstes Ziel ist es, die Schule weiterführen zu können und sie ins Schulsystem des Landes zu integrieren. Beides sind wichtige Bestrebungen, die von der „The DEAR Foundation“ seit Jahren mit eigenen finanziellen Mitteln unterstützt werden.

**Weitere Auskünfte:**

Sonja Dinner, Präsidentin  
The DEAR Foundation

Mobile +41 79 222 29 87

Tel. +41 43 322 61 40